

Schwerpunkt: Einrichtungsentwicklung und -begleitung

Zentrale Aspekte des Ein Quadratkilometer Bildung sind ein gemeinsames Verständnis von Bildung, die Verständigung über geteilte Werte und Ziele, gelingende Kommunikation und gegenseitige Unterstützung. Die Pädagogische Werkstatt, als ein wesentliches Element des Ein Quadratkilometer Bildung, unterstützt und begleitet die Einrichtungen auf diesem Weg.

Ziele

- Die Einrichtungen entwickeln miteinander gemeinsame Grundlagen für die Übergangsgestaltung und weitere Bereiche der Zusammenarbeit. Dafür finden quartalsmäßige Runden unter Beteiligung aller Einrichtungen statt.
- Die Einrichtungen und Fachkräfte verstehen sich als Teil des Ein Quadratkilometer Bildung und transportieren diese Haltung sichtbar nach außen.
- Bis Ende 2016 erstellen die Pädagogische Werkstatt und beteiligte Einrichtungen eine gemeinsame Übersicht des Ein Quadratkilometer Bildung und ein Grundsatzpapier.

Praxisansätze

Bildungsstammtisch: Die Austauschrunde besteht aus Einrichtungsleitungen des Netzwerks Ein Quadratkilometer Bildung, der Pädagogischen Werkstatt und der Stadtverwaltung. Es werden aktuelle Themen und Probleme besprochen und gemeinsam Projekte und Grundlagen entwickelt.

Grundsatzpapier: Die Leitung der Pädagogischen Werkstatt erstellt ein Grundsatzpapier, in dem dargestellt wird, was unter Schulentwicklung verstanden werden kann und welche Faktoren deren Gelingen begünstigen. Des Weiteren werden anhand von Leitfragen gegenseitige Erwartungen von Schule und Pädagogischer Werkstatt formuliert und anschließend diskutiert. Dadurch wird die Kooperation gestärkt und das Arbeiten auf eine gemeinsame Grundlage gestellt.

Unterstützungsleistungen der Pädagogischen Werkstatt

- Reflexionsgespräche mit Einrichtungen
- Unterstützung bei der Erarbeitung gemeinsamer Grundlagen
- Hospitationen
- Teilnahme und Mitgestaltung der Netzwerktreffen
- Erstellung der Projektübersicht und Koordination der Entwicklung des Grundsatzpapiers

Aktuelle Aussagen zu Auswirkungen

Zwischen Grundschule und Kitas bestehen Kooperationsverträge, die regelmäßig aktualisiert werden. Eine Projektübersicht wurde erstellt und mit den Leitungen abgestimmt. In allen Einrichtungen hängt neben der Eingangstür ein Schild mit dem Logo des Ein Quadratkilometer Bildung.

Fazit

Institutionen verschiedener Träger zu öffnen, ist ein langer Weg. Jedoch herrscht große Einigkeit darüber, dass kein Kind verloren gehen soll. Dies ist ein zentrales, verbindendes Element, das die Zusammenarbeit stärkt.

